

Miranda stimmt Bedingungen des Joint Ventures für die Erschließung des Projekts Willow Creek in Alaska zu

Miranda stimmt Bedingungen des Joint Ventures für die Erschließung des Projekts Willow Creek in Alaska zu - Miranda Gold Corp. (Miranda) (TSX-V: MAD) freut sich bekannt zu geben, dass das Unternehmen mit Gold Torrent, Inc. (Gold Torrent) (GTOR:QBB) eine Absichtserklärung (Letter of Intent/LOI) für das Projekt Willow Creek in Alaska unterzeichnet hat. Im Rahmen der LOI ist vorgesehen, dass Gold Torrent nach Unterzeichnung der Absichtserklärung ein 60 Tage dauerndes Due-Diligence-Verfahren absolviert. Danach werden die Vertragsparteien innerhalb von 15 Tagen ein Joint Venture ("JV") für die Erschließung des Projekts Willow Creek gründen. Die JV-Vereinbarung basiert auf dem für Limited Liability Companies vorgesehenen rechtlichen Unterlagen der Rocky Mountain Mineral Law Foundation ("Modest Form 5 LLC").

Miranda wird das zugrundeliegende Pachtrecht sowie andere Daten, Berichte und Informationen über das Projekt Willow Creek auf das JV übertragen; Gold Torrent wird die erste Teilinvestition in Höhe von 10 Millionen US\$ im Rahmen des JV alleine finanzieren, um sich eine Beteiligung von 70 % am JV zu sichern. 30 % der Anteile am JV verbleiben im Besitz von Miranda. Gold Torrent erhält bis zur Erfüllung der ersten Finanzierungssumme von 10 Millionen US\$ eine Cashflow-Beteiligung von 90 % an den Fördermengen aus dem Projekt Willow Creek. Danach sinkt die Beteiligung auf 70 % und Miranda erhält zunächst 10 % und dann 30 % des Cashflows aus Willow Creek. Gold Torrent wird das JV leiten; das Führungskomitee setzt sich aus zwei von Gold Torrent nominierten Personen und einer von Miranda nominierten Person zusammen. Gold Torrent plant die Erschließung eines unterirdischen Minenbetriebs in kleinerem Maßstab und die Förderung der derzeit bekannten Mineralisierung. Diese Arbeiten werden mit dem Teilbetrag von 10 Millionen US\$ finanziert. Nach Eröffnung eines unterirdischen Zugangs wird der Bereich während der Bauphase und der kommerziellen Förderung laufend durch Explorationsbohrungen erweitert. Mit den Bohrungen soll die bekannte Mineralisierung weit über die derzeitigen Abmessungen hinaus ausgedehnt werden.

Aus der Region Willow Creek wurden laut Aufzeichnungen 667.000 Unzen mit einem Goldgehalt von 1,2 Au/t (41,1 g Au/t) gefördert. Miranda und Gold Torrent sind der Meinung, dass im Zuge systematischer Abbau- und Explorationsaktivitäten Potenzial für die Definition weiterer Mineralisierungszonen besteht, die Ähnlichkeit mit den historischen Entdeckungen aufweisen.

Über Gold Torrent - Gold Torrent ist ein im OTC Bulletin Board notiertes Unternehmen, das 2013 gegründet wurde und von Experten mit einschlägigen Erfahrungen in der Führung börsennotierter Unternehmen, im Bergbau und im Finanzwesen geleitet wird. Daniel Kunz ist ein Bergbauexperte mit Führungserfahrung, der 35 Jahre lang in der Erschließung und im Betrieb von Minen tätig war. Er arbeitete unter anderem 17 Jahre lang für Morrison Knudsen Mining und war Präsident und COO bei Ivanhoe Mines Ltd. Den Schwerpunkt seiner Karriere bildete die Minenerschließung. Ryan Hart ist ein erfahrener Finanzexperte und leitete früher den Bereich Finanzen bei Credit Suisse und UBS. Den Schwerpunkt seiner Karriere bildete der Bereich Risikofinanzierung. Alexander Kunz ist ein Jurist mit Führungserfahrung und wissenschaftlichem Know-how.

Gold Torrent wird zudem von einem Team aus Ingenieuren und Beratern unterstützt, das gemeinsam mehr als 150 Jahre Erfahrung in Bergbau und Exploration, unter anderem in Alaska und im Yukon, vorweisen kann. Teammitglieder sind der renommierte Geologe Pete Parsley, der bereits Erfahrung mit Projekten in Alaska und hochgradigen Goldlagerstätten sammeln konnte, und der erfahrene Metallurgieexperte Bruce Thorndycraft, der vor allem in der Planung, im Bau und im Betrieb von Anlagen bestens bewandert ist.

Projekt Willow Creek - Wie bereits am 21. November 2013 angekündigt, hat Miranda einen 20-jährigen Pachtvertrag für das Projekt Willow Creek unterzeichnet. Das Projektgelände befindet sich 75 Meilen (121 km) nördlich von Anchorage (Alaska) und ist über gut ausgebaute Straßen ganzjährig erreichbar. Das Projekt Willow Creek erstreckt sich über einen Großteil der Bergbauregion Willow Creek und besteht aus 75 patentierten Bergbaukonzessionen sowie 62 Bergbaukonzessionen des Bundesstaates Alaska, die sich gemeinsam über rund 8.700 Acres (3.520 Hektar) Grundfläche erstrecken.

Die Bergbauregion Willow Creek gilt als zweitgrößte Goldförderregion Alaskas. Vor dem Jahr 1950 wurden in der Region Willow Creek alleine rund 5 % der gesamten Goldfördermengen aus Erzgängen in Alaska abgebaut. Laut Aufzeichnungen wurden zwischen 1911 und 1942 - als aufgrund des 2. Weltkrieges alle nicht essentiellen Bergbaubetriebe gemäß den gesetzlichen Bestimmungen (L-208, War Measures Act) geschlossen wurden - rund 667.000 Unzen Gold mit einem Erzgehalt von 1,2 Unzen Au/Tonne (41,1 g Au/t) gefördert. Das bei Willow Creek geförderte Gold kann laut Angaben alleine über Abscheidung durch Schwerkraft mit einem Gewinnungsgrad von 80 % und über Abscheidung durch Schwerkraft und Flotation mit einem Gewinnungsgrad von bis zu 97 % verarbeitet werden.

Die Goldmineralisierung bei Willow Creek ist in mesothermalen Quarzgängen mit geringem Sulfidanteil enthalten, die in eine Tonalitintrusion eingebettet sind. Diese Intrusion steht mit einer in Ost-West-Richtung verlaufenden, flachen bis leicht gegen Norden abfallenden Scherungszone in Verbindung. Sowohl in den Erzgängen als auch in der Scherungszone ist stark mineralisiertes Material enthalten. Die Alterierung besteht aus Tonleisten und weitflächig verstreuten Karbonatanteilen. Die Erzgänge haben eine durchschnittliche Mächtigkeit von 5 Fuß (1,52 m), die Strossen sind bis zu 24 Fuß (7,3 m) breit. Das Gold ist normalerweise grobkörnig und häufig in hochgradigen Erzgängen, die mit gebänderten Tellurid- und Sulfidstrukturen in Verbindung stehen, sichtbar. Nur ein sehr geringer Goldanteil ist im Sulfidgestein eingeschlossen. Der Haupterzgang kann über 1,2 Meilen (2 km) verfolgt werden; zusätzlich finden sich auf dem Projektgelände weitere Erzgänge von rund 1,2 Meilen (2 km) Länge.

Ein früherer Betreiber führte im Bereich der historischen Mine Coleman, einer der Lagerstätten im Projekt Willow Creek, umfangreiche Bohrungen durch. Miranda hat eine erste unabhängige Mineralressourcenschätzung für den mineralisierten Bereich in Auftrag gegeben, die den Vorgaben der Vorschrift NI 43-101 entspricht und im September 2014 abgeschlossen werden soll. Im Jahr 2009 genehmigte derselbe Betreiber im Bereich der Lagerstätte Coleman einen testweisen Abbau und die Verarbeitung einer Massenprobe. Laut Absprachen zwischen Miranda und den örtlichen Behörden hat sich der Umfang der Genehmigung nicht wesentlich geändert. Da sich das Projekt sowohl über Privatgrund als auch Gelände im Eigentum des Bundesstaates Alaska erstreckt, ist mit raschen Fortschritten bei der Exploration und Förderung zu rechnen.

Über Miranda - Miranda ist ein Unternehmen, das sich auf die Exploration von Goldvorkommen in Nevada, Alaska und Kolumbien spezialisiert hat. Der Schwerpunkt liegt auf Goldexplorationsprojekten, die beste Aussichten auf die Entdeckung hochwertiger Goldvorkommen haben. Miranda führt eigene Basisexplorationsarbeiten durch und wendet anschließend ein Joint-Venture-Geschäftsmodell für seine Projekte an. Damit sollen die Fundergebnisse optimiert und das Explorationsrisiko gleichzeitig möglichst gering gehalten werden. Miranda arbeitet zurzeit mit den Unternehmen Agnico Eagle Mines Ltd., Prism Resources, Montezuma Mines Inc. und Red Eagle Mining Corporation zusammen.

Qualifizierter Sachverständiger - Die in dieser Pressemeldung veröffentlichten Informationen wurden von Mirandas Executive Vice President Joseph Hebert, C.P.G., BSc. Geology, in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 geprüft und bestätigt.

Weitere Informationen zu Miranda erhalten Sie über: Joe Hebert, Executive Vice President - Tel. 775-738-1877 - www.mirandagold.com - Miranda Gold Corp. - Unit 1, 15782 Marine Drive - White Rock, BC. V4B 1E6 - Tel: (604)536-2711 - OTCCB: MRDDF - TSX-V: MAD - FSE: MRG - Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

US-Anleger werden darauf hingewiesen, dass Mineralvorkommen in angrenzenden Lagerstätten keinerlei Aufschluss über Mineralvorkommen in unseren Lagerstätten geben. Weiters weisen wir US-Anleger darauf hin, dass die Bergbaurichtlinien der US-Börsenaufsicht SEC Informationen dieser Art in Dokumenten, die bei der SEC eingereicht werden, strengstens untersagen. Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den derzeitigen Erwartungen und Schätzungen des Unternehmens basieren. Zukunftsgerichtete Aussagen zeichnen sich häufig durch Worte aus wie "planen", "erwarten", "prognostizieren", "beabsichtigen", "glauben", "vorhersehen", "schätzen", "annehmen", "hinweisen" und ähnliche Begriffe oder Aussagen, wonach bestimmte Ereignisse oder Bedingungen eintreten "können" oder "werden". Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den erwarteten Ereignissen oder Ergebnissen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt zum Ausdruck gebracht werden, abweichen. Zu diesen Faktoren zählen u.a. die tatsächlichen Ergebnisse der aktuellen Explorationsaktivitäten; Schlussfolgerungen zu wirtschaftlichen Bewertungen; Änderungen der Rahmenbedingungen von Projekten im Zuge der weiteren Planung; mögliche Abweichungen bei Erzgehalt und Ausbeute; Unfälle; arbeitsrechtliche Streitigkeiten sowie andere im Bergbau auftretende Risiken; Verzögerungen bei der behördlichen Genehmigung bzw. bei Finanzierungstransaktionen; und Schwankungen bei den

Metallpreisen. Auch andere Faktoren können dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse anders als erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt, zu dem sie erstellt werden. Das Unternehmen hat daher nicht die Absicht oder Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, weder aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse bzw. Ergebnisse noch aus sonstigen Gründen, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert. Zukunftsgerichtete Aussagen stellen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar und es ist daher zu empfehlen, solche Aussagen aufgrund der darin enthaltenen Unsicherheiten nicht überzubewerten.
Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Pressekontakt

Miranda Gold Corp.

Firmenkontakt

Miranda Gold Corp.

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage